

## **Erasmus-Studium – Leidl, Verena**

### ***„Warum arbeiten Sie gerne im International Office?“***

Vor, während und nach meinem Studium arbeitete ich häufig im Ausland. Das prägte mein gesamtes Leben. Solche Erfahrungen möchte ich gerne anderen ermöglichen.

### ***„Wofür Sind Sie im International Office zuständig?“***

Ich betreue und berate die Studierenden, die am ERASMUS-Programm teilnehmen wollen.

### ***„Waren Sie selbst während Ihres Studiums im Ausland? Falls ja, wo?“***

Vor meinem Studium wollte ich endlich meine Freiheit genießen und die Welt entdecken. Nach einem Aufenthalt in Dublin, wo ich an einem Sprachinstitut beschäftigt war, nahm ich die Möglichkeit wahr, als Au-Pair-Girl in Albany, New York State (damals wusste ich nicht, dass ich später mal am International Office der Uni Wü arbeiten werde, das Albany als Partneruni führt ;)...), tätig zu sein.

Diese Freiheit, die ich in dieser Zeit erfahren hatte, wollte ich mein Leben lang nicht mehr missen, weswegen ich als Studienfächer Germanistik/Anglistik und Deutsch als Fremdsprache wählte: Ich plante, meinen Beruf quasi „im Koffer mit mir zu tragen“ ;). Während meines Studiums absolvierte ich daher Praktika an der Uni Fès in Marokko, am Goethe-Institut in Bangkok und am Max Mueller Bhavan in New Delhi.

Nach meinem Abschluss lehrte ich dann Deutsch als Fremdsprache für den DAAD an den Universitäten in Vientiane, Laos, und Khon Kaen, Thailand, und arbeitete danach als Sprachkoordinatorin am Goethe-Institut in Bangkok, wo ich meinen Mann kennenlernte.

Mit ihm verbrachte ich eine Zeit in *Luleå*, in der Nähe von *Umeå*, in Schweden, bevor ich in Würzburg erst am Sprachenzentrum, dann am International Students Office „sesshaft“ wurde ;)...

### ***„Wenn Sie selbst als Studierende/r nochmal ins Ausland gehen könnten - was wäre heute Ihr Traumziel?“***

Lateinamerika und Neuseeland sind noch ein Muss ;) . Erst ist aber von unserer Tochter ein USA-Trip angedacht ;).

### ***„Welche sind Ihre drei persönlichen Tipps für einen gelungenen Auslands-Aufenthalt?“***

Flexibilität (manchmal werdet ihr mit Situationen konfrontiert, in denen es anders läuft als geplant), Organisationstalent (etwas „Plan“ schränkt die Freiheit nicht sehr ein, hilft aber, sich besser zu orientieren) und Offenheit (so werdet ihr viele Freundschaften für's Leben knüpfen).